

Ebers

Leipzig, den 13 Dec. 79.

Leipzig, d. 15. Dec. 1879
Herrn Dr. v. S. Hildebrandt
mit Rücksichtung auf den Brief
Herrn Dr. "Egyptian Theology".

Hochwerrnen Freund.

Vielen Dank für den Seyffarth'schen
Arb. inel. Ich kann über diese Dinge
nichts laiden, denn es ist doch be-
klagenswerth einen gut begabten
Menschen so voraus in seinen Irr-
thümern zu sehen, daß er außer
diesen nichts zu schauen und zu hö-
ren vermag.

Sollt' es mir nicht vergönnt sein
Sie vor unserer Abreise wieder zu
sehen so sag' ich Ihnen jetzt schon
von Herzen "Lebewohl." Am 28^{te}
December denken wir aufzubrechen,
und ich hoffe in Nizza am blauen
Meer und in der frischen Luft Stär-
kung, Schlaf und Genuß zu finden.

W.v.

Wir werden oft an unsere lieben
Leipziger denken. Hoffentlich finden
wir Sie bei unserer Heimkehr
wieder um einige Jahre vorjüngl.
In Gedanken drück' ich Ihnen die
Hand recht innig und sage Ihnen
von ganzem Herzen Dank für die
Freundschaft und das Wohlwollen,
mit dem Sie mich seit wir
einander kennen gekostet und
beglückt haben.

Nehmen Sie meiner Frau schönste
Grüße und empfehlen Sie uns
gehorsamst Ihrer verehrten
Gatten.

In herzlichster Ergebenheit

Ihr treu verehrender

Georg Meier